



FRAUENSKI AUF ERFOLGSKURS

Die Blizzard Phoenix sind die neuen sportlichen Frauenski der Marke. Sie sind das jüngste Aushängeschild der globalen Blizzard Women to Women Initiative und bieten besonders durchdachte, frauenspezifische Eigenschaften.

Women to Women (W2W) ist seit Jahren eine der erfolgreichsten Initiativen von Blizzard-Tecnica, die in der globalen Ski-Community immer wieder für Aufmerksamkeit sorgt. Sie bringt engagierte Frauen aus der ganzen Welt zusammen, um Erfahrungen auszutauschen und gemeinsam authentische Produkte zu entwickeln. Produkte gemacht für leidenschaftliche Skifahrerinnen, die durch diese wertvolle Arbeit mehr Selbstvertrauen und mehr Freude am Skifahren erleben – und zwar ganz unabhängig von ihrem Können. Der Blizzard Black Pearl war in den letzten Jahren die herausragende Bestätigung für die W2W-Initiative und in den USA der meistverkaufte Ski aller Kategorien.

„Mit dem neuen Blizzard Phoenix wollen wir an diesen Erfolg anschließen. Wir haben einen Ski entwickelt, der sehr sportlich ist, aber überhaupt nicht aggressiv. Wichtig war uns, dass er sich absolut dynamisch fahren lässt auch ohne eine typisch männliche Fahrtechnik kopieren zu müssen. Da wollen wir bewusst etwas anderes,“ verrät Projektleiterin Leslie Baker-Brown die Ideen des Entwicklungsteams.

Phoenix – Auf die Details kommt es an

Der Phoenix R14 Pro ist das neue Topmodell der Linie und sticht vor allem durch seine spezifisch auf Frauen abgestimmte Konstruktion und cleveren Details hervor. Das Herzstück der Ski ist der aufwändig gearbeitete Trueblend Piste Holzkern in der W.S.D.-Variante (Women Specific Design). Ein echtes Naturmaterial, das wie kein zweiter Werkstoff einem Ski spürbare Dynamik und Leben verleiht. Dafür werden Holzstränge, die sich in Härte und Gewicht unterscheiden, kleinteilig in verschiedenen Längen und in multiplen dünnen Schichten zu einem individuell für Frauen

Pressekontakt:

Hansmann PR

Martina Hainz

Lipowskystraße 15, D-81373 München

Tel.: +49 89 360 54 99-37

E-Mail: m.hainz@hansmannpr.de

www.hansmannpr.de



abgestimmten Laminat aufgebaut. Somit wird der Holzkern im Bereich unter der Bindung mit mehr und längeren härteren Holzschichten steifer und zum Skiende hin in einem fließenden Übergang dynamischer. Auch die Schaufel bekommt die gewünschten, weicheren Eigenschaften. Die W.S.D. Variante zeichnet zudem durch optimiertes Gewicht aus. Ein Quantensprung in der Skikonstruktion, denn das agile Verhalten des Naturmaterials ist von anderen technischen Materialien unerreicht.

„Die kleinen Details machen wirklich den Unterschied. Wir haben beim Phoenix den Holzkern so gestaltet, dass wir den Radius und die Bindungsmontage etwas weiter nach vorne bringen und den Rocker verkürzen können. Unser Entwicklungsteam war begeistert, wieviel Leichtigkeit und Dynamik das jeder sportlichen Skifahrerin im Vergleich zu einem unisex Ski bringt,“ kommentiert Leslie Baker-Brown die Fahreigenschaften.

Außerdem fängt die Active Carbon Armor Technologie Vibrationen und Stöße ab. Diese sichtbar montierte, frei bewegliche Carbonplatte speichert Energie und gibt diese am Schwungende zurück.

Die neuen Blizzard Phoenix Ski ersetzen die bisherige Blizzard Alight Kollektion und sind für Preise zwischen 450 und 750 Euro erhältlich.

Die Modelle:

Die weiteren Modelle der Phoenix Linie unterscheiden sich in individuell aufeinander aufgebauten Features. Mit den sportlichen Modelle Phoenix S R13 Ti und Phoenix S R13 Ca mit einer Mittelbreite von 72 mm können Power-Ladies ihr Schwünge ziehen. Die beiden Modelle Phoenix R 13 Ti und Phoenix R13 Ca laden mit einer Mittelbreite von 76 mm zum auf der Piste Cruisen ein. Alle Ski kommen mit der Trueblend Piste Woodcore Technologie.

UVP: 550,00 € - 750,00 €

Pressekontakt:
Hansmann PR
Martina Hainz
Lipowskystraße 15, D-81373 München
Tel.: +49 89 360 54 99-37
E-Mail: m.hainz@hansmannpr.de
www.hansmannpr.de